

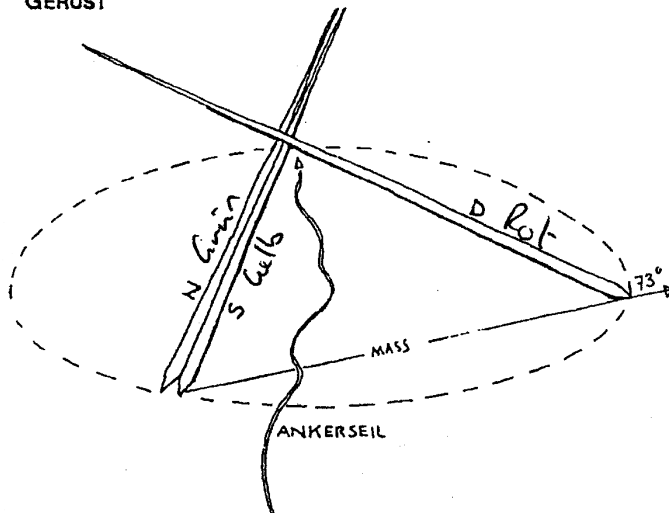
Gebrauchsanweisung für das Tipi – Indianerzelt

AUFSTELLEN

PLATZ

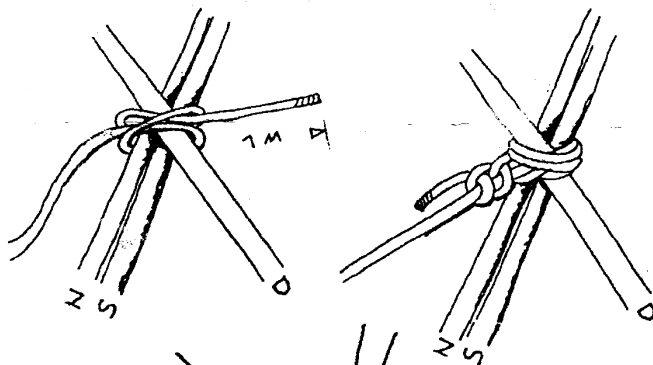
Ebenen Platz aussuchen. Es ist auf gute Entwässerung zu achten. Um die Rauchflaggenstangen verstellen zu können, ist bei den grossen Tipis ein Freiraum von ca 2 m Breite nötig.

GERÜST



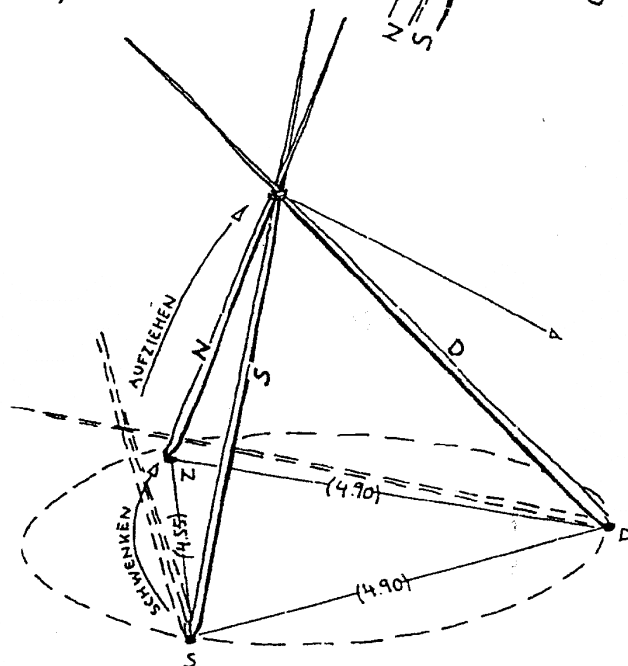
DREIBEIN AUSLEGEN

Stangen N,S,D,L und R aussortieren. Zuerst die Stangen N und S auslegen, dann die Stange D darüberlegen. Der Fuss D liegt neben dem Eingang. Die Stangen kreuzen sich bei den Markierungen (Zeichnung 1). Stangen bei Markierung mit Ankerseil zusammenbinden. Basis der ausgelegten Stangen messen und nach angegebenem Winkel ausrichten.



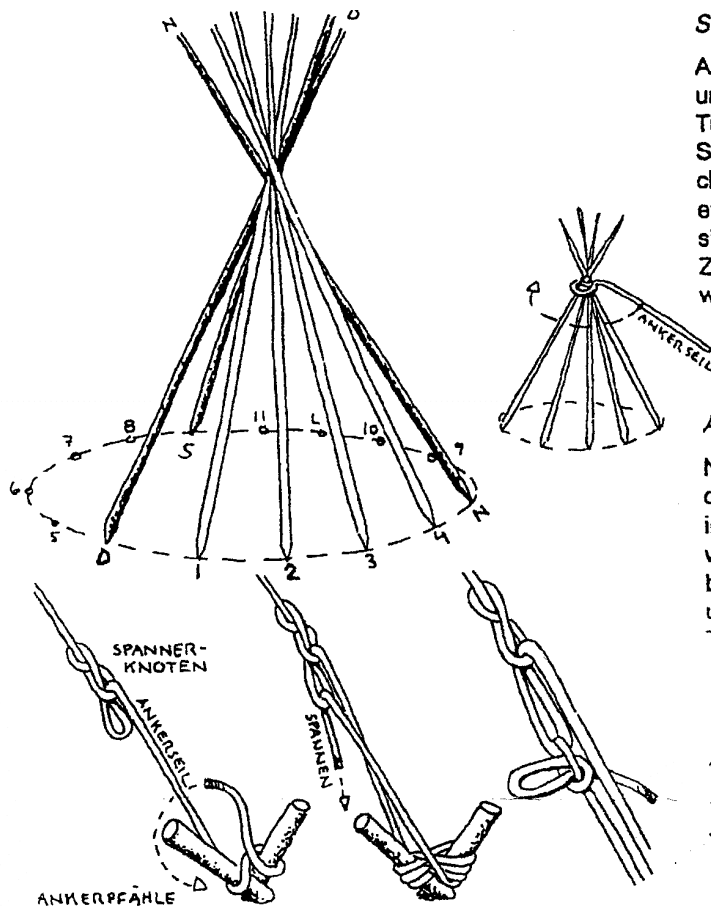
DREIBEIN BINDEN

Mastwurf knoten. Freies Ende des Seiles 2 - 3 mal um den Knoten schlingen, mässig anziehen und mit 2 halben Schlägen abschliessen



DREIBEIN AUFRICHTEN

Stangen mit Ankerseil aufziehen, indem eine Person das Stangenkreuz anhebt und die 2. Person am Ankerseil zieht. Wenn die Stangen beinahe senkrecht aufgerichtet sind, wird die äussere Stange N zum Punkt N geschwenkt, so dass ein Dreibein entsteht. Anschliessend die Basismasse des Dreibeins kontrollieren und ev. korrigieren. Die Stangen des Dreibeins können später wegen des Gewichtes des Tipis nicht mehr verstellt werden. Für die Basismasse wird am besten eine Richtschnur angefertigt.



STANGEN ANSTELLEN

Anschließend alle Stangen (ausser R und L) nach dem Schema, bei der Türe beginnend, anstellen. Dabei die Stangen jeder Seite jeweils in die gleiche Lücke legen. Die Stangen werden etwas mehr zur Zeltmitte gestellt, als sie am Schluss sein werden, damit der Zeltmantel besser darüber gezogen werden kann.

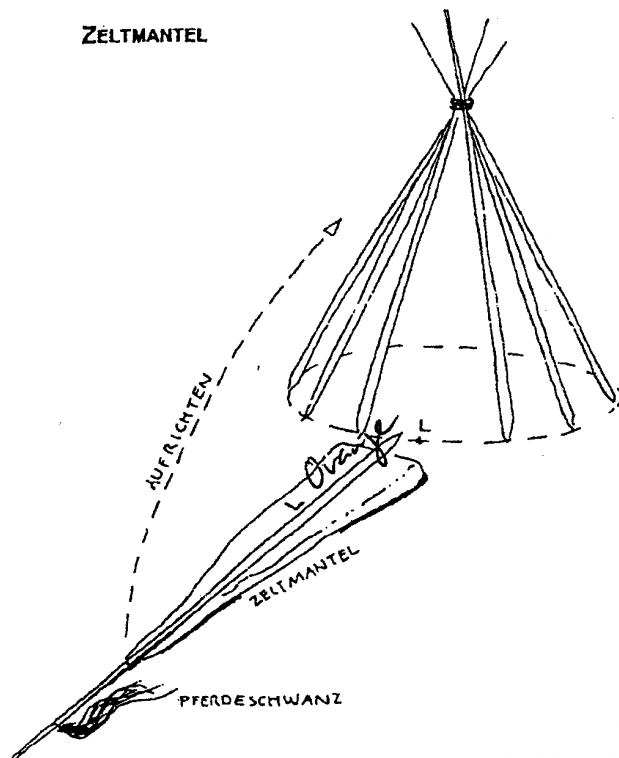
ANKERSEIL BINDEN

Nachdem alle Stangen angestellt sind, das Ankerseil, bei S beginnend, 3 mal in Sonnenrichtung um alle Stangen wickeln und gut anziehen. Ankerseil bei Stange N wieder ins Zelt führen und an 2 Ankerpfähle, die seitlich der Türe eingeschlagen werden, anbinden

ANKERSEIL SPANNEN

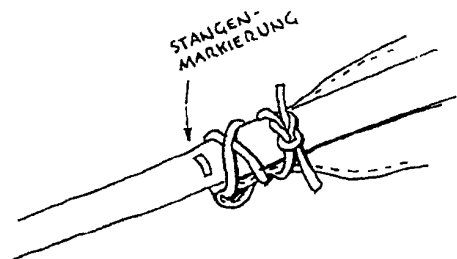
Spannerknoten ins Ankerseil knüpfen, Ankerseil an Ankerpfähle anbinden und gut spannen.

ZELTMANTEL



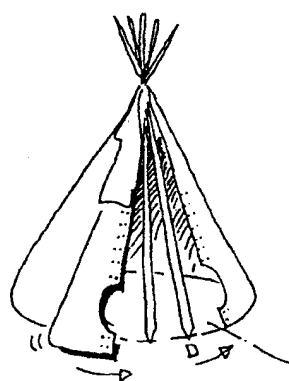
ZELTMANTEL ANBINDEN

Die Stange L (lifting Pole) mit dem Fuss in die dafür vorgesehene Lücke stellen und nach aussen ablegen. Zeltmantel mit der Innenfläche auf die Stange L auslegen und bei der Markierung oben anbinden.

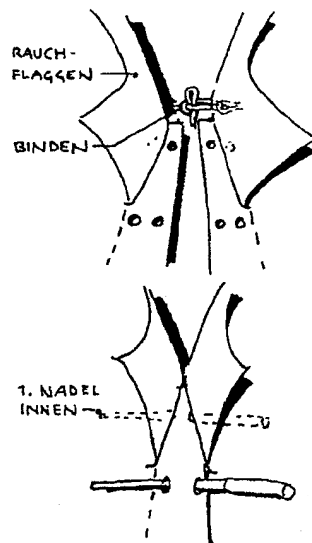


DETAIL ANBINDEN

Zeltmantel bei Markierung anbinden



LINING / OZAN



ZELTMANTEL AUFZIEHEN

Zeltmantel mit der Stange L aufrichten, in die Lücke legen und über das Stangengerüst beidseitig bis zur Türe (rechts der Stange D) ziehen.

ZELTMANTEL SCHLIESSEN

Zeltmantel mit den beiden kurzen Schnüren am unteren Ende der Rauchflaggen zusammenbinden. Anschliessend mit den Verschlussnadeln (Holzstäbe) von oben beginnend verschliessen.

LINING AUSLEGEN / ZELT RICHTEN

Das Innenzelt (Lining, ev. mit Ozan) innen auslegen und an den Stangenfüssen anbinden.

Nun können die Stangen gerichtet werden, indem man sie gleichmässig nach aussen schiebt (ausser Stangen D, N, S), bis das ausgelegte Innenzelt einen schönen Kreis bildet und der Zeltmantel einigermaßen Faltenfrei hängt.

LINING / OZAN AUFBINDEN

Nun kann das Innenzelt auch oben angebunden werden. Der Ozan wird so an den Stangen befestigt, dass der hintere Teil etwas tiefer als der vordere Teil hängt, damit das Wasser, das von den Stangen und der Rauchöffnung abtropft, nach hinten abläuft.

TÜRE BEFESTIGEN

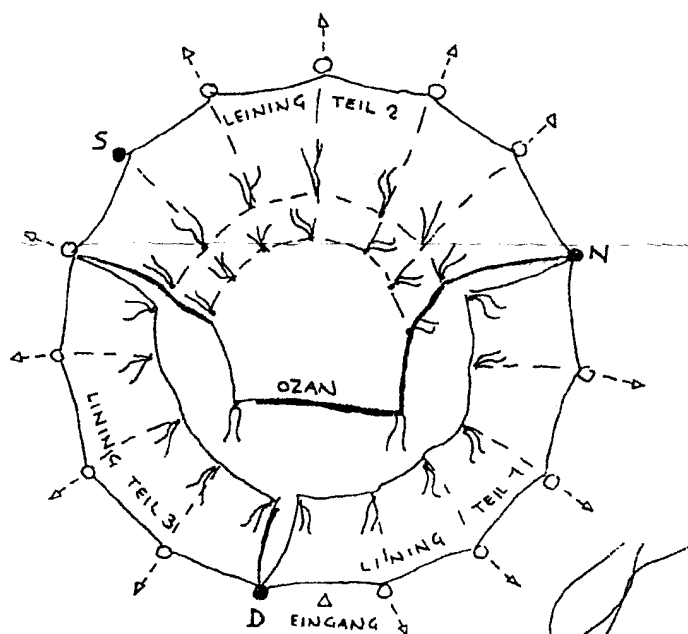
Die Türe wird mit einer Verschlussnadel am Zeltmantel befestigt.

PFLÖCKE / RAUCHFLAGGEN

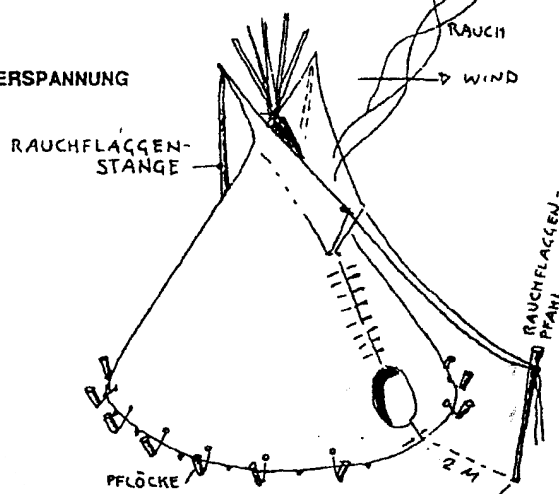
Aussen zwischen jeder Stange 1 Pflock einschlagen und den Zeltmantel mit den Seilschlaufen daran einhängen.

Rauchflaggenpfahl etwa 2 m vor der Türe einschlagen und Rauchflaggen-seile anbinden.

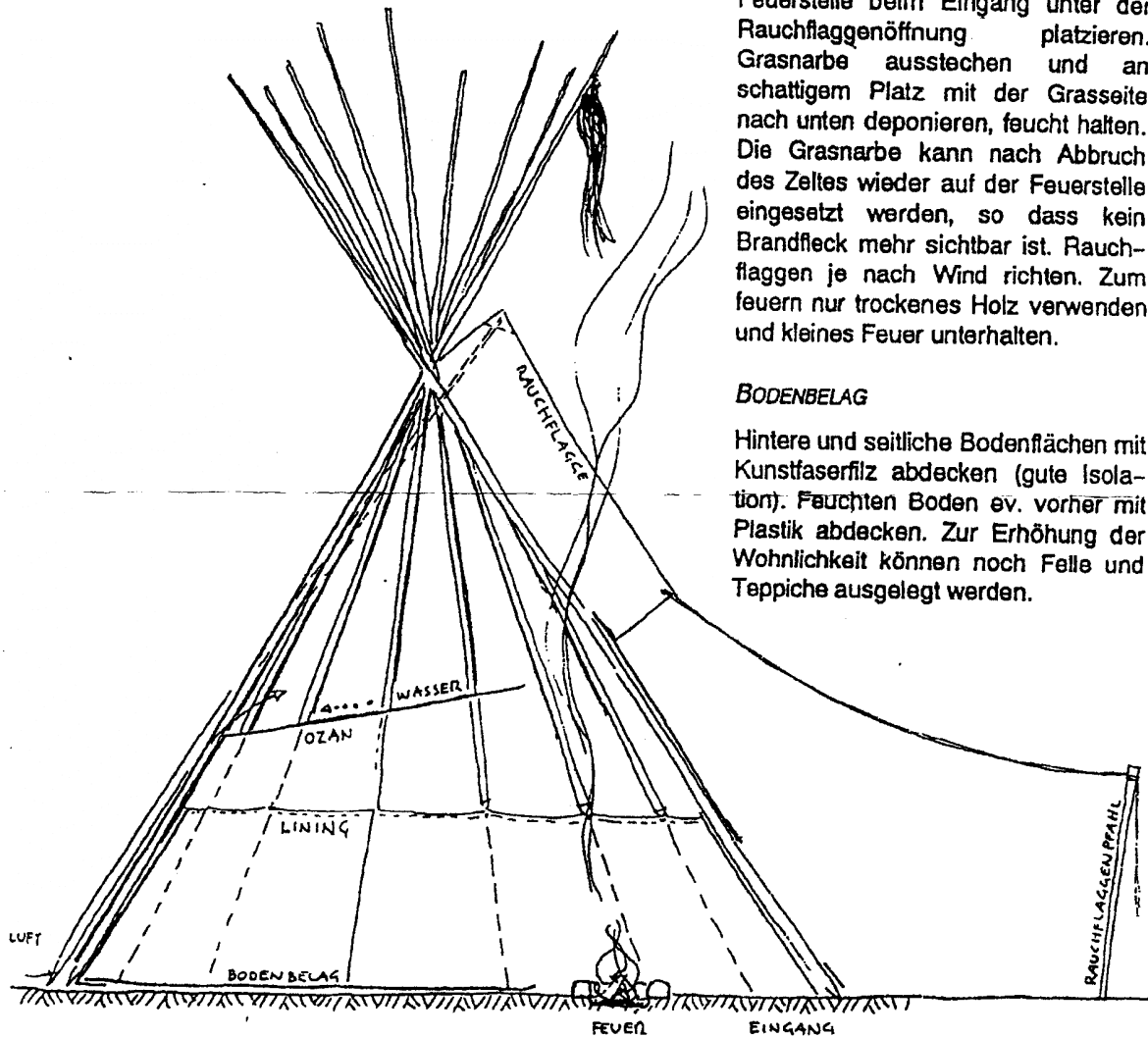
Rauchflaggenstangen (R) in die Becher am oberen Ende der Rauchflaggen stecken und Rauchflaggen so ausrichten, dass der Wind den Rauch durch die Rauchabzugsöffnung zieht.



VERSpannung



TIPILEBEN



Bei Regen auf die Zeltspannung achten. Das nasse Baumwolltuch zieht sich zusammen. Daher die Spannung etwas lösen, indem die Stangen etwas nach innen gezogen werden. Ankerseil genügend nachspannen, um die Sturmsicherheit zu gewährleisten.

FEUER

Feuerstelle beim Eingang unter der Rauchflaggenöffnung platzieren. Grasnarbe ausstechen und an schattigem Platz mit der Grasseite nach unten deponieren, feucht halten. Die Grasnarbe kann nach Abbruch des Zeltes wieder auf der Feuerstelle eingesetzt werden, so dass kein Brandfleck mehr sichtbar ist. Rauchflaggen je nach Wind richten. Zum feuern nur trockenes Holz verwenden und kleines Feuer unterhalten.

BODENBELAG

Hintere und seitliche Bodenflächen mit Kunstfaserfilz abdecken (gute Isolation). Feuchten Boden ev. vorher mit Plastik abdecken. Zur Erhöhung der Wohnlichkeit können noch Felle und Teppiche ausgelegt werden.

Quellenhinweis.

Plangrundlagen aus: The Indian Tipi von Reginald & Gladis Laubin

Pro Zelt braucht man 6 Stangen die 8 m lang sind. Die sind selber zu besorgen. Der Durchmesser vom Zelt beträgt 6 m. Verpackt sind sie ungefähr so groß wie ein Pyramidenzelt (nur die Zelthaut).

Die drei ersten Stangen bei 7 m zusammenbinden der Rest schaut oben beim Zelt hinaus. Weiteres siehe Zeichnungen!